

„VIVA“

Der sanfte Flachdachziegel.



# „VIVA“



Mit einem weichen Wellenspiel positioniert sich „VIVA“ als zeitlose Schönheit. Ein Charakterzug, der diesem Ziegel eine harmonische Flächenwirkung verleiht, die sich mit soliden wirtschaftlichen Vorteilen verbindet. So sorgt die Vierfachüberdeckung, zusammen mit der doppelten Wasserweiche, für hohe Sicherheit, während er dank des klassischen Formats überaus flexibel und vielseitig einsetzbar ist.

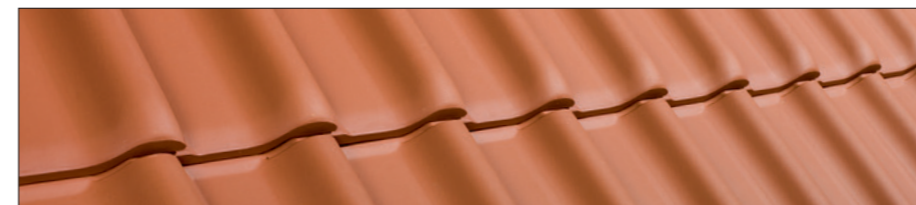
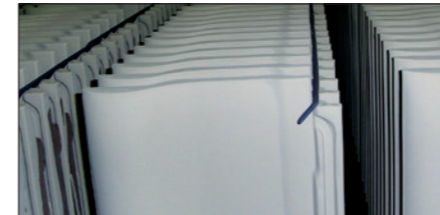
Auch bei relativ flachen Dächern treffen Sie mit „VIVA“ absolut die richtige Entscheidung, denn bis zu einer Dachneigung von 10° ist der Ziegel bei wasserdichtem Unterdach verlegbar. Dank seiner weichen Kanten ohne Pressgrate genießt dieser Ziegel höchste Beliebtheit bei Verarbeitern.

Um Ihrem Dach eine ganz individuelle Note zu verleihen ist „VIVA“ in unterschiedlichen Farben zu haben – übrigens in einer brillanten Qualität, die auch nach Jahrzehnten noch überzeugt.

## Einzigartige Verfahrenstechnik

Voraussetzung für die hohe Qualität und Maßhaltigkeit der CREATON Tondachziegel ist die innovative Verfahrenstechnik. Die Tonmischung wird dabei in geschlossenen Metallformen unter hohem Druck gepresst, wodurch ein absolut maßhaltiger Rohling – frei von Pressgraten – entsteht.

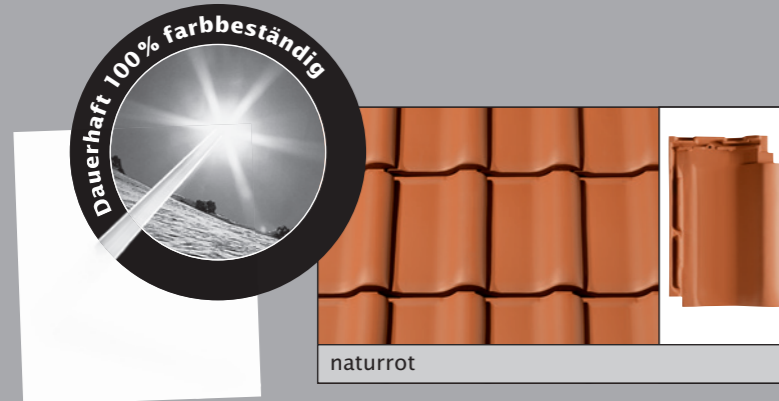
Dank stehendem Brand wird eine wirtschaftliche Verfahrenstechnik und somit ein CO<sub>2</sub>-reduzierter Brand erzielt. Aufgrund der höchst effizienten Ofenbestückung auf relativ geringem Raum kann die Brenntemperatur bis auf das Grad Celsius genau reguliert werden. Dadurch wird die viel gerühmte höchste Farbkonstanz dieser Tonziegelmodelle erreicht.



Höchste Präzision für edle Dachlandschaften dank modernster Fertigungstechnik.



# Zeitloses Dachdesign in zahlreichen Farbvarianten.

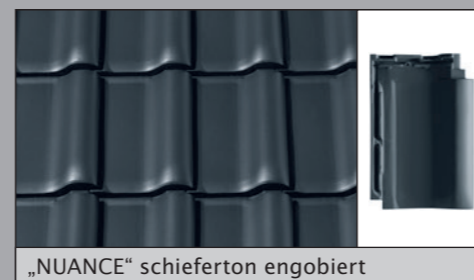
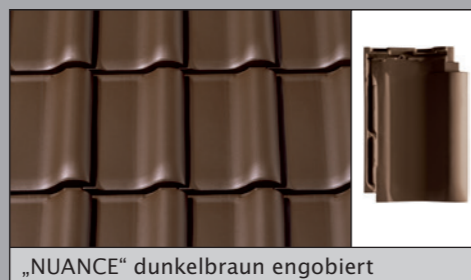
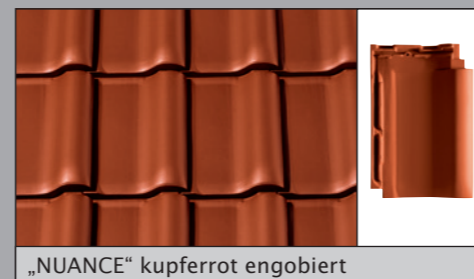
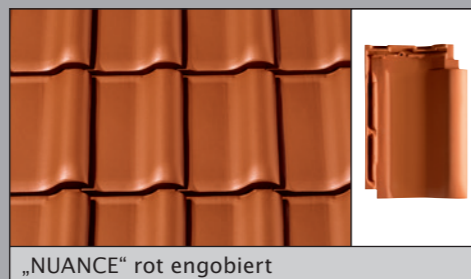


### Dauerhafte Wertbeständigkeit:

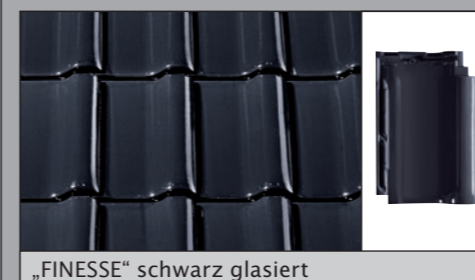
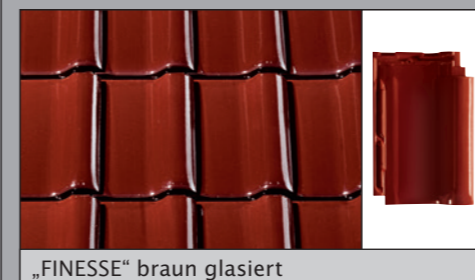
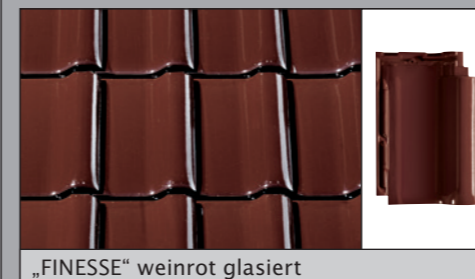
Im Gegensatz zu Beton reguliert der Rohstoff Ton die Feuchte deutlich besser, entlastet damit die Unterkonstruktion und ist gleichzeitig sehr wertbeständig. Hinzu kommt eine Farbechtheit, die Ihnen nur dieser natürliche Rohstoff bietet.



### „NUANCE“ – Engoben-Collection



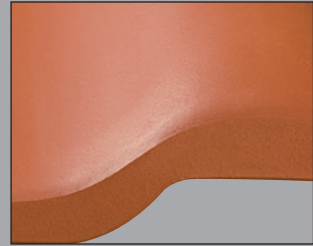
### „FINESSE“ – Großserien-Glasur



Die extrem dicke Glasurschicht sorgt für einen ganz besonderen Schutz vor Umwelteinflüssen. Durch den speziellen Farbauftrag wird der Ziegel vor allem im Fußbereich rundum versiegelt und somit auch rundum farbecht und schön.



# „VIVA“ – universell einsetzbar.



## „SOFTKANTE“

### 1. Qualitätsmerkmal

Durch besonders glatte und saubere Übergänge ohne Pressgrate kann ohne Handschuhe schnell und verletzungsfrei gearbeitet werden. Umweltbedingte Ablagerungen haben auch an der Abtropfkante keine Chance, wodurch sich die Resistenz und die Werterhaltung erhöhen. Somit stark reduzierte „Moosgefahr“ und hohe Langzeitqualität für Ihr Dach.



## „VERARBEITUNG“

### 2. Qualitätsmerkmal

Die Ziegel lassen sich bei der Dacheindeckung praktisch und sicher bis zu 8 Stück übereinander stapeln. Die grundsätzlich angebotenen Minipakete sind mit 4 Stück/Paket sehr verarbeiterfreundlich, handlich und bieten somit eine einfache Dachlogistik.



## „ENERGIEEINSPARUNG“

### 3. Qualitätsmerkmal

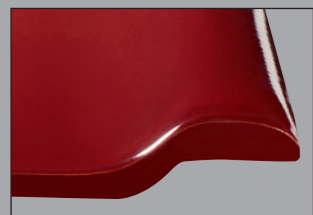
Der stehende Brand erfordert geringere Brenntemperaturen und ist damit die wirtschaftliche Verfahrenstechnik. Mit geringerem CO<sub>2</sub>-Ausstoß führt diese europaweit einzigartige Technik zu einem umweltschonenderen Brand.



## „FARBVIELFALT“

### 4. Qualitätsmerkmal

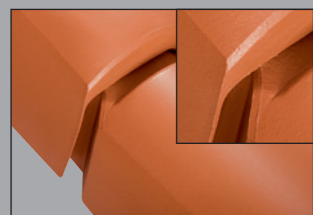
Die große Farbauswahl bietet Ihnen kreativen Gestaltungsspielraum in drei Oberflächenvarianten (naturrot, Engoben und Glasuren).



## „GLASUR/OBERFLÄCHE“

### 5. Qualitätsmerkmal

Die besonders dick aufgetragenen Glasuren schützen den Ziegel optimal. Die Farbwirkung wird intensiviert und auch an den sichtbaren Kanten im Fußbereich bleibt der Ziegel rundum „versiegelt“. Auch ein Abrieb der feinen Kanten kann nicht entstehen.



## „FLEXIBLER ORTGANGZIEGEL“

### 6. Qualitätsmerkmal

Der Ortgangziegel ist dank abgeschrägtem Steg am Ortgangausstich besonders flexibel, kann für alle Decklängen verwendet werden und bietet bei jeder Lattweite ein optimiertes Deckbild.

## „Verschraubung“

Durch das vorbereitete Nagelloch ist eine Verschraubung der Ziegel ohne Vorbohren möglich. Das Nagelloch ist regensicher am höchsten Punkt auf der Verfalzung – und nicht im Wasserlauf – angebracht.

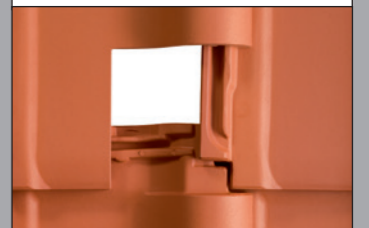
## „Hinterlüftung“

Die rückseitige Vertiefung unter den Aufhängenasen sorgt für einen Belüftungseffekt der Holzlattung und führt somit zu längerer Werterhaltung.



## „Überdeckung“

Durch die doppelte Kopf- und Seitenverfalzung sowie die Vierfachüberdeckung am Vierziegeleck ist eine hohe Regeneintragsicherheit gewährleistet. Optimales Strömungsverhalten, sichere Wasserführung und gute Dichtigkeit in diesem Bereich unterstreichen das Konstruktionsprinzip: So bleibt das Dach bei Wind und Wetter dicht.



## „Regeneintragsicherheit“

Der Ziegel verfügt seitlich über eine doppelte Wasserweiche, die für eine hervorragende Wasserführung sorgt und damit zusätzlich zur Sicherheit beiträgt.

## „Flache Dachneigung“

Aufgrund einer idealen Verfalzung, einer hervorragenden Wasserführung und des besonders günstigen cw-Wertes ist „VIVA“ auch für flache Dächer bis 10° Dachneigung geeignet – sofern ein wasserdichtes Unterdach (CREATON „QUATTRO“) vorhanden ist.



Durchdacht bis ins Detail.

Zubehörsortiment „VIVA“.

# ÄSTHETISCH SICHER HOCHWERTIG



## ÄSTHETISCH

Attraktive Form- und Farbvielfalt für grenzenloses Dach-Design

- Farb- und Formkompatibilität: immer das passende Zubehör zum Flächenziegel
- UV- und Farbbeständigkeit auf Dauer
- Optisch sichtbar harmonisches Deckbild
- Keine Verwendung von Ersatzbaustoffen, die ausbleichen oder spröde und damit unsicher werden

## SICHER

Gewährleistet höchste Funktionalität und technische Vorteile

- Überlegene Technik, qualitativ hochwertige Produkte durch modernste Produktionsverfahren
- Passgenaue Abstimmung des Zubehörs auf die Flächenware
- Stand der Technik: erfüllt alle Anforderungen an Normen und Fachregeln
- Schnelle und einfache Montage der Zubehörteile

## HOCHWERTIG

Natürlich tonangebende Rohstoffkompetenz in Markenqualität

- Natürliche Feuchteregulierung des Bedachungsmaterials
- Vollkeramische Bauteile, Rohstoff des Vertrauens
- Einsatz von hochwertigen Materialien auch im Bereich Schneefang- und Steigtrittsysteme
- Dauerhafte Beständigkeit und extrem lange Produktlebensdauer des Materials
- Natürlicher Rohstoff – als bewährtes Bedachungsmaterial seit Jahrtausenden

				
Flächenziegel	Längshalber	Lüfterziegel (LQ ca. 21 cm <sup>2</sup> )	Firstanschluss-Lüfterziegel	Firstanschluss-Lüfter-Ortgangziegel
				
Firstanschluss-Doppelwulstziegel	Ortgangziegel links/rechts	Doppelwulstziegel	Ton-Dunstrohr-Element NW 100 „SIGNUM“ Typ A	Ton-Dunstrohr-Element NW 125 „SIGNUM“
				
Thermen-Abgasrohrdurchführung Ton NW 110/125	Ton-Antennendurchgang NW 60 mit Gummianschluss	Ton-Solar-Durchgangziegel NW 70	Walmkappe 3-achsig (Überdeckervariante)	Firstziegel zylindrisch G10, 3 St./m
				
Gratanfänger keramisch G10	Firstanfänger/-ender keramisch G10	Firstanfang-/endscheibe keramisch G10	Funktionsanfang/-endscheibe G10	„FIRSTFIX“ Firstklammer Edelstahl G10
				
Firstziegel zylindrisch G10 (3 Stück/m.)				

Nicht abgebildetes, aber auf Anfrage lieferbares Zubehör: Firstanschluss-Lüfter-Längshalber, Pultziegel garniert, Pult-Ortgangziegel garniert, Pultziegel garniert Sondermaß, Pult-Ortgangziegel garniert Sondermaß, Mansard-/Knickziegel, Mansard-/Knick Ortgangziegel, Walmkappe 4-achsig, Firstklammer, „FIRSTFIX“ Firstklammerdraht, „FIRSTFIX“ Klemmkralle-Set, Dunstrohr-Element keramisch mit flex. Schlauchanschluss inkl. „SIGNUM“-Unterdachadapter, Gebirgsschneefangstütze, Rundrohr Ø 40 mm Länge 3 m, Dachleiter, Dachleiterhalter, Solarelement-Halter, Schneenase, Dachausstiegsfenster, Lichtziegel, First-/Gratrolle, Sturmklammer, Wand-/Kaminanschlussband, Acryl-Anstreichfarbe. **Lieferfähigkeit des Zubehörsortiments vor Bestellung prüfen.**



# Sicherheit hat System.

Mit CREATON-Original-zubehör am Puls der Zeit. Damit wird Ihr Dach nicht nur schön, sondern vor allem technisch perfekt. Mit der Wahl von CREATON-System-zubehör stehen Sie somit immer auf der sicheren Seite.



## Aluminiumzubehör: Steigtritt-/Schneefangsysteme

Grundelement	Rundholzhalter	Schneefanggitter	Langrost	Einzeltritt

## Vollkeramischer Firstabschluss

Firstabschluss	„FIRSTFIX“	Luftzirkulation	Firstanschluss-Lüfterziegel	Firstendscheibe

## Unterdachbahnen

Unterdachbahnen „UNO“, „DUO“, „TRIO“, „QUATTRO“	Unterdachbahnen „DUO“ comfort pro, „DUO“ plus, „TRIO“ comfort extend	Nahtklebestreifen NKS	Spezialkleber SKL	Nageldichtstreifen NDS

## Unterdachbahnen

Nageldichtmasse NDM	Quellschweißmittel QSM	Pinselflasche für Quellschweißmittel (QSM)	Unterdach Nageldichtband NDB	Unterdachanschlussband (UAB)

## Dachdurchdringungen

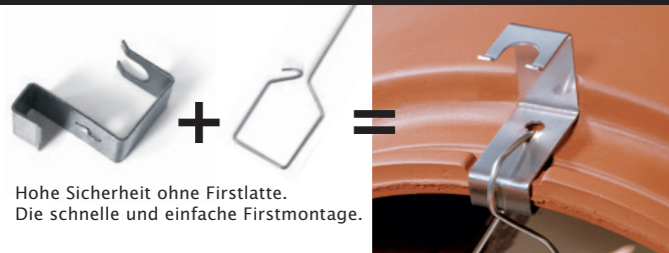
Antennendurchgang	Solar-Durchgangziegel	Thermen-Abgasrohrdurchführung

# So sollte ein Firstabschluss immer sein: schützend, ästhetisch und wirtschaftlich.

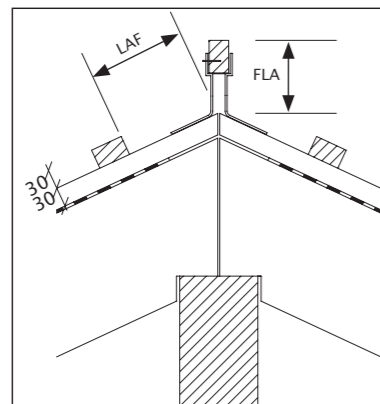
Firstanschluss-Lüfterziegel – zusammen mit „FIRSTFIX“: das innovative Duo für einen erstklassigen Dachfirst.



„FIRSTFIX®“



Hohe Sicherheit ohne Firstlatte. Die schnelle und einfache Firstmontage.



LAF = Lattenabstand zum Firstschnittpunkt (in mm)  
FLA = Firstlattenabstand (in mm)

DN	10°	15°	20°	25°	30°	35°	40°	45°	50°	55°	60°
LAF	60	60	55	50	45	35	35	30	30	25	25
FLA	110	110	105	100	95	90	85	75	65	60	50

Traglattung 30/50, Firstziegel G10, Bedarf: 3 Stück/m.

## Ästhetik und Langlebigkeit definieren das Ideal des Dachabschlusses.

Ein echtes CREATON-Dach setzt ganz auf Keramik. Das vollkeramische Firstlüftungssystem garantiert neben einem funktionstechnisch dauerhaften Dach auch eine durchgängige Ästhetik. CREATON-Firstanschluss-Lüfterziegel schaffen mit ihrem keramischen Abschluss (Spoiler) eine parallel laufende Linie zwischen Firstziegel und Ziegelfläche. Diese Kombination aus optischem Wertvorteil Ihres Daches und dauerhaftem Werterhalt Ihres Hauses bietet einen deutlichen Nutzen gegenüber anderen Lösungen: Das Wellental des Ziegels muss nicht mehr mit Kunststoffelementen verklebt oder mit Mörtel geschlossen werden. Folgearbeiten durch nicht-keramische Ersatzmaterialien sind daher ausgeschlossen.

## Mit Sicherheit und System verankert.

Neben einer hervorragenden Lüftung am First, die für eine trockene Unterkonstruktion verantwortlich ist, reduziert der Firstanschluss-Lüfterziegel die Angriffsfläche bei Sturm. Erreicht wird dies mit einem durchgängigen, keramischen Abschluss (Spoiler) beim Übergang vom Flächenziegel zum Firstziegel. In Verbindung mit dem First-Befestigungssystem „FIRSTFIX“ wird jeder Firstziegel neben einer üblichen Verklammerung zusätzlich durch einen korrosionsbeständigen Edelstahldraht gesichert. Die konventionelle Befestigung mit Firstlatte und Alu-Firstklammer ist ebenso möglich wie die schnelle und wirtschaftliche Montage mit „FIRSTFIX“. CREATON bietet mit dem First-Befestigungssystem „FIRSTFIX“ eine Montagelösung, die ohne weitere Firstunterkonstruktion (Firstlattenhalter, Firstlatte) installiert wird.

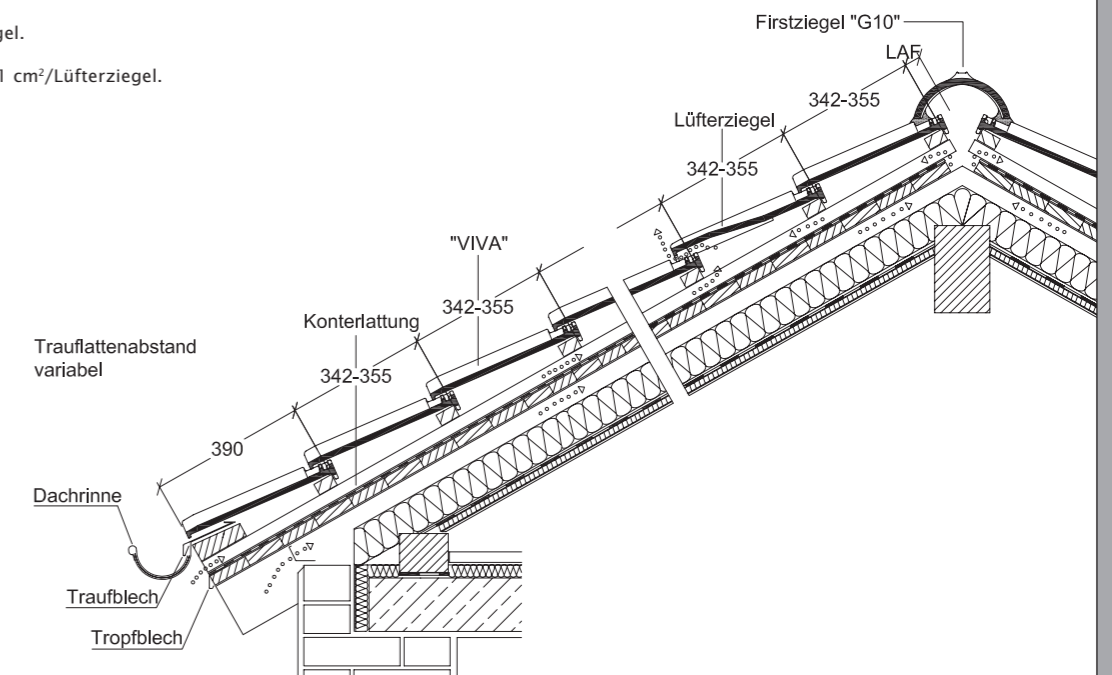
## Firstziegel-Befestigung mit Firstlatte:

Aus der folgenden Tabelle können Sie den jeweils richtigen Abstand der obersten Latte bzw. Firstlatte ermitteln. Das LAF-/FLA-Maß wird immer auf der Konterlattung gemessen. Die Tabellenwerte resultieren aus Firstanschluss-Lüfterziegel, Konterlattung und Traglattung 30/50 bzw. 40/60. Andere Lattquerschnitte sind separat zu ermitteln oder können bei der CREATON AG angefordert werden.

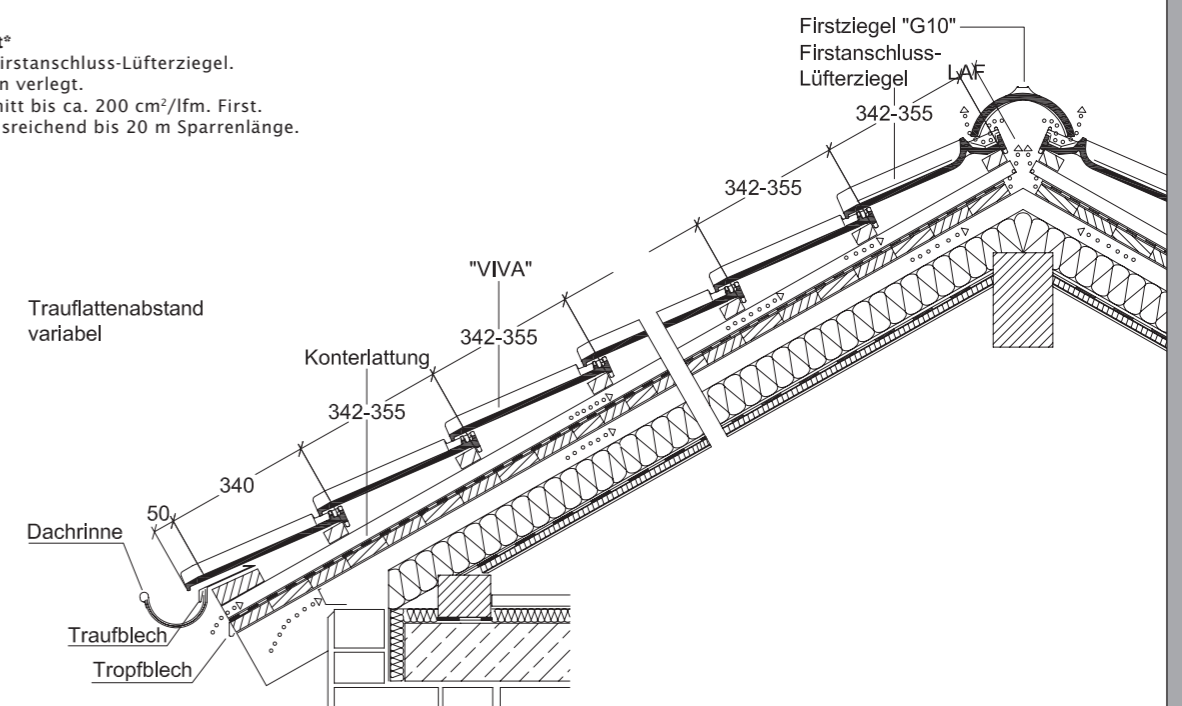
DN	10°	15°	20°	25°	30°	35°	40°	45°	50°	55°
LAF	60	60	55	45	40	30	30	20	15	10
FLA	120	120	115	110	105	100	95	85	75	70

Traglattung 40/60, Firstziegel G10, Bedarf: 3 Stück/m.

**Dachquerschnitt\***  
Entlüftung über Lüfterziegel.  
Firstziegel aufgemörtelt.  
Lüftungsquerschnitt ca. 21 cm<sup>2</sup>/Lüfterziegel.



**Dachquerschnitt\***  
Entlüftung über Firstanschluss-Lüfterziegel.  
Firstziegel trocken verlegt.  
Lüftungsquerschnitt bis ca. 200 cm<sup>2</sup>/lfm. First.  
Nach DIN 4108 ausreichend bis 20 m Sparrenlänge.

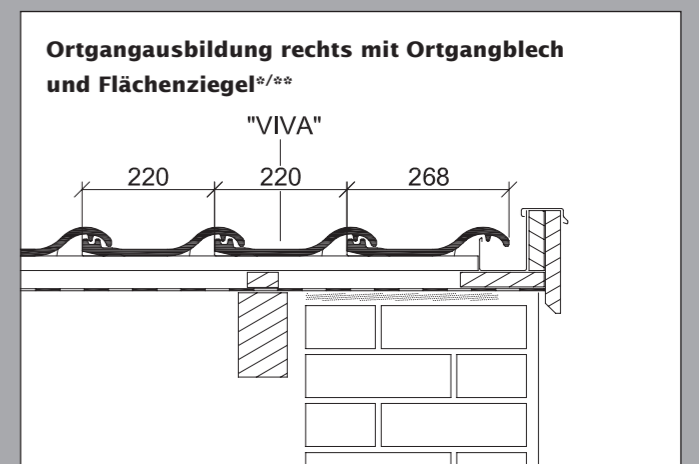
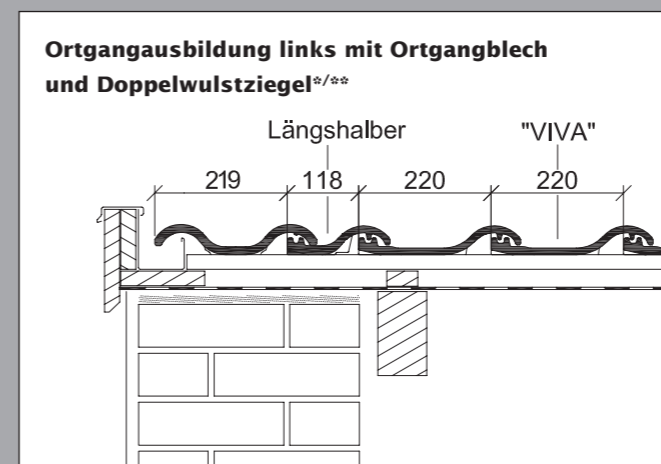
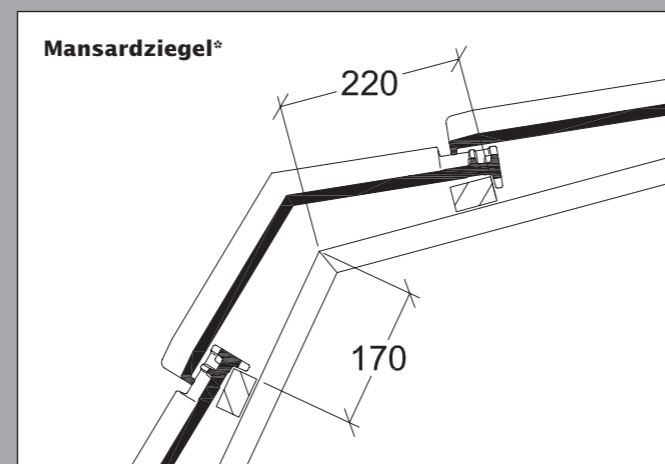
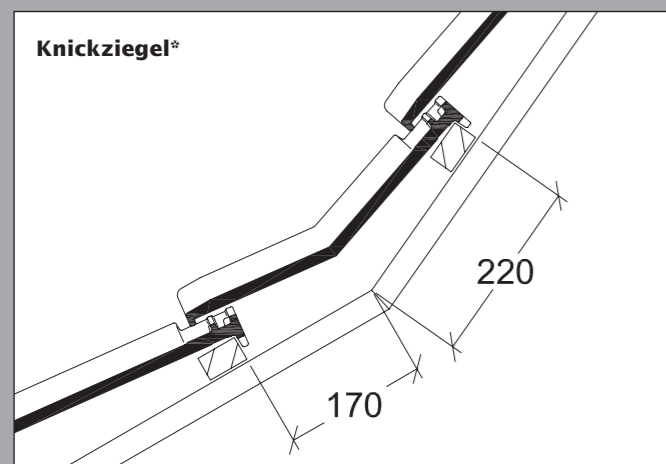
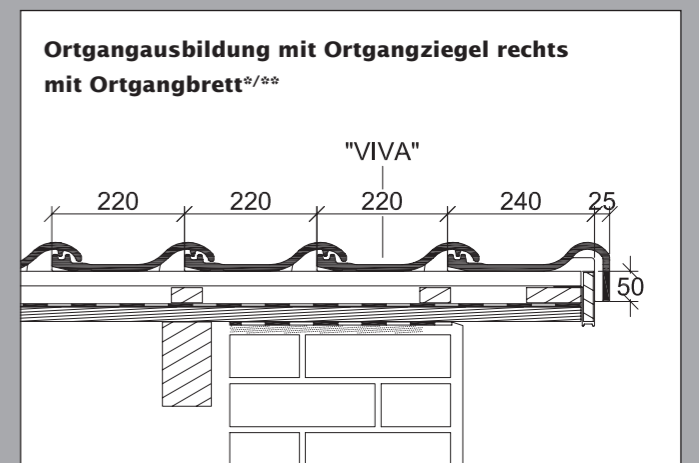
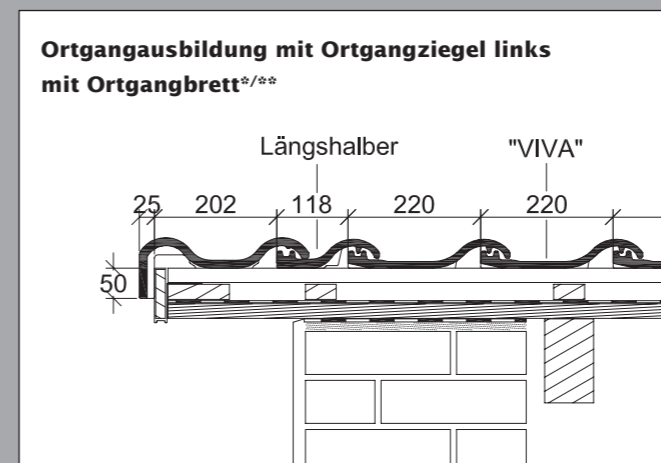
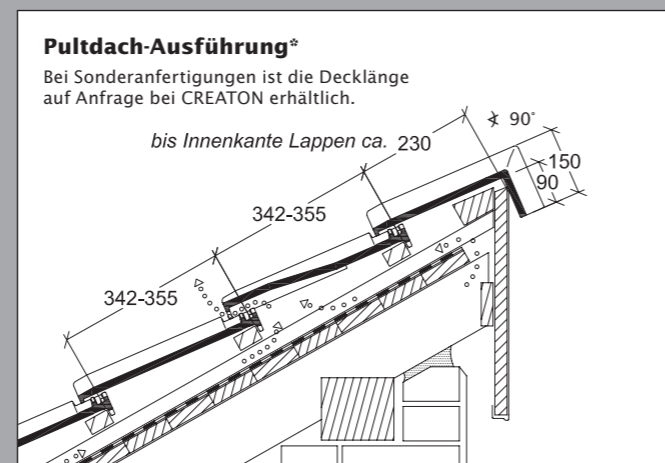
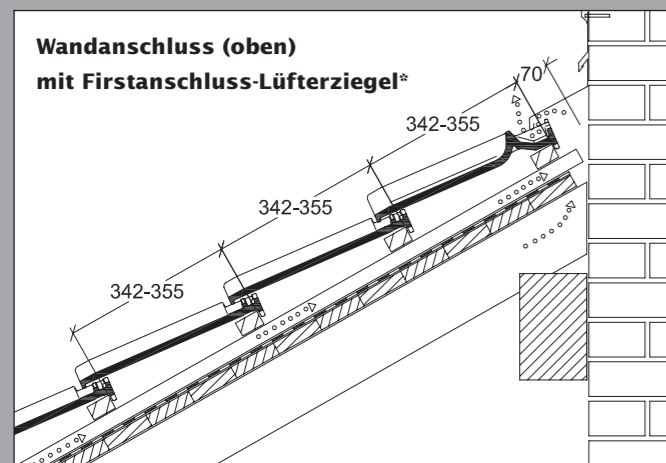


\* Die dargestellte technische Zeichnung ist nur ein Konstruktionsbeispiel.

# Technik für Maßarbeit auf dem Dach.

Die technischen Daten:	
Größe:	ca. 268 x 403 mm
Deckbreite:	min. ca. 218 mm
	i.M. ca. 220 mm
	max. ca. 222 mm
Decklänge:	min. ca. 342 mm
	i.M. ca. 350 mm
	max. ca. 355 mm
Ziegelbedarf:	min. ca. 12,7 Stück/m <sup>2</sup>
	i.M. ca. 13,1 Stück/m <sup>2</sup>
	max. ca. 13,4 Stück/m <sup>2</sup>
Stückgewicht:	ca. 3,7 kg
Minipack: 4 Stück	Palette: 240 Stück
Regeldachneigungsunterschreitung bei wasserdichtem Unterdach bis 10° möglich	

Ausführliche strömungstechnische Untersuchungen haben unserem „VIVA“ eine überdurchschnittliche Regeneintragsicherheit bestätigt. Aufgrund technisch ausgereifter Verfalzungen erreichen Sie bereits bei **16° mit einer Unterspannung (CREATON „UNO“), 14° mit einer Unterdeckung verschweißt oder verklebt (CREATON „DUO“), 12° mit einem regensicheren Unterdach (CREATON „TRIO“), 10° mit einem wasserdichten Unterdach (CREATON „QUATTRO“)** die erforderliche Regeneintragsicherheit innerhalb unserer Gewährleistungsbedingungen\*\*. Bei Fragen zur Ausführung des Unterdachbereichs beraten wir Sie gerne. Bei Lattenabständen im Minimal-/Maximal-Grenzbereich bitte bei Bestellung unbedingt die Lattweite angeben! Wegen der naturgegebenen Unterschiede beim Rohton kann es zu geringfügigen Farb- und Maßabweichungen kommen.



\* Die dargestellte technische Zeichnung ist nur ein Konstruktionsbeispiel.

\*\* Die angeführten Angaben zur Unterschreitung der Regeldachneigung und daraus resultierenden Ausführung des Unterdaches sind an die Vorgaben des ZVDH in Deutschland angelehnt. Außerhalb Deutschlands können andere Vorgaben oder Normen gelten (wie z.B. ÖNORMEN). Diese sind im Einzelfall zu beachten und können beim Fachmann vor Ort erfragt werden.

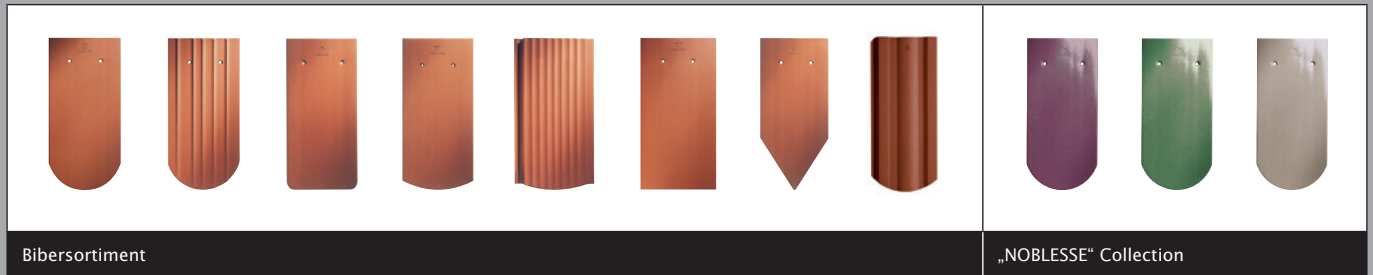
\* Die dargestellte technische Zeichnung ist nur ein Konstruktionsbeispiel.

\*\* Laut dem Regelwerk des ZVDH soll bei Ortgangziegeln der Abstand zwischen Innenkante Ortganglappen und Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung mindestens 1 cm betragen.





## CREATON – Kompetenz in Ton.



KPVI/D/06.16/5/Kr/WVP Druckbedingte Farbabweichungen und technische Änderungen vorbehalten.

Lassen Sie sich vom umfangreichen CREATON-Produktangebot in bahnbrechender Form- und Farbvielfalt faszinieren und inspirieren – mehr Auswahl finden Sie unter [www.creaton.de](http://www.creaton.de)

**CREATON AG**  
 Dillinger Straße 60  
 D-86637 Wertingen  
 Telefon: +49 (0) 8272 86 0  
 Telefax: +49 (0) 8272 86 500  
[info@creaton.de](mailto:info@creaton.de)  
[www.creaton.de](http://www.creaton.de)